

Umsatz- und Ergebnisanstieg in den ersten neun Monaten

- **Umsatz bei 78,2 (VJ 53,0) Mio. Euro**
- **Betriebsergebnis (EBIT) bei 5,1 (VJ 2,5) Mio. Euro**
- **Wachstums- und Ergebnisziel für 2007 bekräftigt**
- **Kapazitätsaufbau verläuft planmäßig**

(Aßlar, 09.11.2007) – In den ersten neun Monaten 2007 wurde im Konzern der PVA TePla AG, Aßlar, ein deutlicher Umsatz- und Ergebnisanstieg erzielt. Der Konzernumsatz stieg um 47,6% auf 78,2 Mio. Euro und das Betriebsergebnis (EBIT) verdoppelte sich von 2,5 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum auf nun 5,1 Mio. Euro.

In den Geschäftsbereichen (GB) Vakuum-Anlagen und Kristallzucht-Anlagen konnte das Ergebnis erheblich gesteigert werden. Der GB Vakuum-Anlagen erzielte mit 26,3 Mio. Euro (VJ 21,2 Mio. Euro) einen um 24,1% höheren Umsatz als in der Vorjahresperiode, der GB Kristallzucht-Anlagen erreichte mit 40,1 Mio. Euro (VJ 21,7 Mio. Euro) den größten Umsatzbeitrag im Konzern und der GB Plasma-Anlagen steigerte leicht seinen Umsatz auf 11,7 Mio. Euro (VJ 10,1 Mio. Euro).

Das Betriebsergebnis konnte gegenüber dem Vorquartal (Q2 2007 1,8 Mio. Euro) im dritten Quartal deutlich auf nunmehr 3,3 Mio. Euro gesteigert werden und liegt kumuliert in den ersten neun Monaten 2007 bei 5,1 Mio. Euro (VJ 2,5 Mio. Euro). Dies entspricht einer EBIT-Marge von 6,5% (VJ 4,8%). Der Konzernüberschuss lag bei 3,0 Mio. Euro (VJ 1,6 Mio. Euro),

Der Auftragseingang wurde auf 83,1 Mio. Euro (VJ 61,4 Mio. Euro) gesteigert. Der GB Vakuum-Anlagen erzielte in den ersten neun Monaten mit 33,3 Mio. Euro einen um 40,5 % höheren Auftragseingang (VJ 23,7 Mio. Euro). Der Geschäftsbereich Kristallzucht-Anlagen erreichte mit 36,8 Mio. € gegenüber 27,7 Mio. € (VJ) ebenso einen deutlich höheren Auftragseingang in den ersten drei Quartalen 2007 gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum. Der Geschäftsbereich Plasma-Anlagen erreichte mit 13,1 Mio. € einen um 32,3 % höheren Auftragseingang im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mit 9,9 Mio. €.

Die Liquiditätssituation der PVA TePla Gruppe stellte sich in den ersten neun Monaten 2007 weiterhin positiv und stabil dar. Der operative Cash Flow lag bei +1,3 Mio. Euro (VJ +2,7 Mio. Euro).

Die flüssigen Mittel liegen bei 12,8 Mio. Euro (31.12.2006: 12,1 Mio. Euro).

Der Kapazitätsaufbau der neuen Werkhallen in Wetttenberg bei Gießen verläuft weiterhin planmäßig. Im September wurde am zukünftigen Unternehmensstandort Richtfest gefeiert. Die Inbetriebnahme der Produktionsbereiche erfolgt schrittweise ab November 2007 bis zum Ende des ersten Quartals 2008.

Das Unternehmen bestätigt die auf das Gesamtjahr bezogene Prognose eines Konzernumsatzes von rund 120 Mio. Euro und einer EBIT-Marge in einer Bandbreite von 5-7%.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Dr. Gert Fisahn
Investor Relations
PVA TePla AG
Emmeliusstr. 33
35614 Asslar
Phone: +49(0)6441/5692-342
gert.fisahn@pvatepla.com
www.pvatepla.com